

Einladung zum *Jungen Kongress der Geographie - JKG*

Liebe Nachwuchswissenschaftler_Innen,

Wie Ihr sicher schon wisst, wird im kommenden Jahr der *Deutsche Kongress für Geographie (DKG) 2015* in Berlin stattfinden. Dieses Mal wollen wir, die Studierendenschaft Geographie der HU Berlin, gemeinsam mit Euch ein studentisches Programm als Teil des DKG auf die Beine stellen: den Jungen Kongress für Geographie (JKG).

Und dazu brauchen wir DEINE Hilfe!

- Du hast vor kurzem Deine Abschlussarbeit (egal ob Bachelor, Master, Diplom oder Promotion) fertiggestellt und Lust, sie einem interessiertem Publikum vorzustellen?
- Du bist gerade mittendrin in der Fertigstellung Deiner wissenschaftlichen Forschungsarbeit und möchtest interessierten Studierenden, Wissenschaftler_Innen, Lehrer_Innen und Geograph_Innen aus der Berufspraxis aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz Deine Ergebnisse präsentieren?
- Du hast dich wissenschaftlich intensiv einem speziellen Thema gewidmet, dass sich mit dem vielfältigen Bereich der Geographie beschäftigt, und möchtest zusammen mit anderen Studierenden Deine Forschung oder Interessengebiete vorstellen?
- Du bist angehende/r Lehrer_In und möchtest dein Fachthema im Bereich der Geographie präsentieren?

Dann bist DU genau richtig! Wir brauchen interessierte Studierende, die sich nicht davor scheuen, eine studentische Session als zu leiten so der studentischen Forschung Gehör und Gewicht zu verschaffen. Dabei ist es sowohl möglich, dass Du deine eigene Arbeit neben anderen Beiträgen vorstellst, als auch, dass Du eine Session moderierst ohne Deine Arbeit selbst vorzustellen.

Was habt Ihr davon? Ganz einfach: Ihr könnt Euch und Eure Forschung präsentieren, Erfahrungen auf einem großen Kongress sammeln, nette Leute aus der deutschsprachigen Geographie kennen lernen und natürlich kostenlos am gesamten DKG teilnehmen!

Also, meldet Euch!

Genauere Angaben über Ablauf, Programm und die Leitthemen findet Ihr im Anhang.

Wir freuen uns auf zahlreiche Interessensbekundungen!

Euer Orga-Team des JKG

Call for Sessions des Jungen Kongress für Geographie (JKG) 2015

Liebe Nachwuchswissenschaftler_Innen,

in diesem Jahr findet der „Deutsche Kongress für Geographie (DKG)“ (ehemals „Deutscher Geographentag“) in Berlin statt. Wenn sich „die deutschsprachige Geographie“ zum 59. Mal versammelt, sollen endlich auch viele junge und studierende Wissenschaftler_Innen darunter sein. Deshalb möchten die Studierenden des Geographischen Instituts der Humboldt-Universität zu Berlin gemeinsam mit Euch ein reichhaltiges Programm auf die Beine stellen, das zeigt wie vielfältig, kritisch und kreativ studentisches Forschen ist!

Wir brauchen DICH, um das Programm des JKG 2015 aktiv mitzugestalten!

1. Motto und Leitthemen

Der DKG 2015 wird unter dem Motto „Stadt Land Schaf(f)t – Land Schaf(f)t Stadt“ stattfinden. Damit stehen die Herausforderungen von Mensch-Umwelt-Beziehungen im 21. Jahrhundert im Mittelpunkt des Kongresses. Das Motto verweist auf die Wechselwirkungen und die gegenseitigen Abhängigkeiten, die zwischen urban und rural geprägten Räumen bestehen. Es rückt die Vielfältigkeit räumlicher Strukturen sowie das Wechselspiel zwischen den unterschiedlichen gesellschaftlichen und naturräumlichen Prozessen, die diese Strukturen formen, ins Blickfeld.

2. Veranstaltungsort und -zeitraum

Der DKG wird im Zentrum Berlins in den Räumlichkeiten der Humboldt-Universität Unter den Linden stattfinden. Er beginnt am Donnerstag, den 1. Oktober 2015, und endet am darauffolgenden Dienstag, den 6.10.2015. An diesen Tagen werden verschiedene Veranstaltungen (Fachsitzungen, Key-Note- Vorträge, Exkursionen u.v.m.) stattfinden, an denen etwa 2000 Geograph_Innen aus dem ganzen deutschsprachigen Raum teilnehmen werden. Parallel dazu wollen wir den JKG veranstalten, der sich speziell an Studierende der Geographischen Teilgebiete richtet.

3. Organisatorisches Konzept

Im Rahmen des JKG werden parallel zu den Fachsitzungen des DKG studentische Sitzungen stattfinden. Neben eher klassischen Vortragssitzungen sind z.B. auch Diskussionsforen, Workshops, Mini-Exkursionen u.v.m. möglich und sehr willkommen! Inhaltlich können sich die Sitzungen an einem Leitthema des DKG orientieren, dies ist jedoch keine Voraussetzung. Innerhalb der Fachsitzungen können auch Abschlussarbeiten vorgestellt werden.

Wenn Du Lust hast, eine Fachsitzung zu organisieren, schicke uns Deinen Sitzungsvorschlag. Dabei solltest Du folgendes beachten:

- 1) Jede Sitzung dauert zweieinhalb Zeitstunden (inklusive einer Pause).
- 2) Diese müssen nicht von Dir gefüllt werden. Du darfst auch weitere Referent_Innen oder Mitstreiter_Innen mit einbinden oder die Sitzung ‚nur‘ leiten. Im Frühjahr wird es dann einen „Call for Papers“ geben um Referent_Innen für die einzelnen Sessions zu finden
- 3) ‚Klassische‘ Vortragsitzungen sind möglich. Aber auch andere Formate wie z.B. Diskussionsforen, Workshops oder Podiumsdiskussionen können vorgeschlagen werden.
- 4) Wenn möglich, ordnet eure Sitzung einem der im Anhang genannten Leitthemen zu. Es werden aber auch leitthemenunabhängige Sitzungsvorschläge berücksichtigt.

Sitzungsvorschläge sind bis spätestens (**CALL verlängert**) **28. Februar** bei folgender Adresse einzureichen:

jkg-geo@hu-berlin.de

Bitte schreibt dazu einen kurzen Abstract (200 Zeichen), in dem Ihr die *thematische Schwerpunktsetzung* Eurer Veranstaltung und das vorgesehene *Veranstaltungsformat* skizziert. Das Abstract wird auf der Website des DKG/JKG www.dkg2015.hu-berlin.de veröffentlicht. Ein ausführlicheres Exposé (2500 Zeichen) kann nachgereicht werden, nachdem die Sitzung konzipiert ist.

Für Rückfragen stehen wir (das Orga-Team des JKG) Euch gern unter der Email-Adresse jkg-geo@hu-berlin.de zur Verfügung.

Anhang – Leitthemen

Die Leitthemen des DKG greifen aktuelle Herausforderungen für die Geographie auf. Sie liegen bewusst ‚quer‘ zu den geographischen Teildisziplinen und betonen die intra- und interdisziplinären Analysewege und Lösungsansätze. Mit dem Verzicht auf eine Strukturierung des Programms entlang der etablierten innerfachlichen Grenzen (etwa zwischen humaner und physischer Geographie oder zwischen Schule, Wissenschaft und Praxis) und mit der Definition teilgebietsübergreifender Leitthemen soll der Austausch zwischen den fachlichen Communities befördert werden. Die Unterpunkte zu den Leitthemen sind nur als Beispiele, nicht als abschließende Aufzählung zu verstehen; weitere Aspekte können und sollen behandelt werden.

- **Stadt und Land: Kontinuitäten und Konflikte**
Planetary Urbanization – Dialektiken der Zentralisierung und Peripherisierung – Recht auf Stadt – Soziale Mischung – ein brauchbares Leitbild? – Städtische Wohnungsmärkte und Segregation
- **Vernetzung und Entwicklungspfade**
Ökonomische/soziale/ökologische Veränderungen – Wissensspillover – Commodity-Chains – Netzwerkanalysen – Verflechtungen und Verkehre – Exklusion und Inklusion
- **Demographie im 21. Jahrhundert**
Bevölkerungsexplosion – Schrumpfungsräume – Infrastrukturen und Versorgungssicherung – Individualisierung und Pluralisierung – Migration
- **Umwelt und Gerechtigkeit**
Räumliche und soziale Ungleichheiten – Verteilungs-, Verfahrens-, Anerkennungsgerechtigkeit – Aktuelle Konflikte um Räume – Räume und Gesundheit

- **Landnutzungswandel und Nachhaltigkeit**
Nahrung versus Energie („Tank oder Teller“) – Ökosystemleistungen – Habitat und Landnutzung – planetare Grenzen
- **Erde: Lebensraum und Risiko**
Geoprosesse, Geopotentiale – ökologischer Fußabdruck – Klimawandel – „tipping points“ – Umweltgefahren und gefährdete Räume
- **Didaktik der Geographie**
Bildung für nachhaltige Entwicklung – kompetenzorientierter Geographieunterricht – Lehrerprofessionalität – Schule und Kartographie – Schulbuchforschung – naturwissenschaftliche Arbeitsweisen
- **Theoretische, methodische und disziplinäre Reflexion**
Geographie und Methoden – Disziplingeschichte – neue theoretische Trends/Zugänge – Geographie als digitale/technisierte Wissenschaft – Geographie in der Öffentlichkeit